



Der Wiederaufbau der Altstadt von Aleppo: Wie kann es gelingen?

Eine Diskussionsveranstaltung des Vereins Freunde der Altstadt von Aleppo e.V., Berlin, Stuttgart
in Zusammenarbeit mit der DAFG – Deutsch-Arabische Freundschaftsgesellschaft e.V.

am **Dienstag, den 10. Mai 2022, von 19:00 bis 20:30 Uhr**
in der DAFG-Geschäftsstelle
Friedrichstr. 185, 10117 Berlin

Sprache: Deutsch

Aleppo ist heute eins der schrecklichsten Symbole von Kriegszerstörung und leidet anhaltend durch die politische Situation von Syrien. Dies gefährdet den Status der Altstadt als Weltkulturerbe, damit ist internationales Engagement für die Konzeption und Qualitätssicherung von Restaurierung und Rekonstruktion unter Beachtung urbanistischer, wirtschaftlicher und sozialer Planung gefordert.

Programm

Begrüßung

Prof. Dr. Claus Peter Haase
Vizepräsident der Deutsch-Arabischen Freundschaftsgesellschaft e.V.

Grußwort

Dr. Anette Gangler
Gründungsmitglied des Vereins Freunde der Altstadt von Aleppo e.V.

Moderation und Schwerpunktthema Wiederaufbau und Stadtplanung

Prof. Dr.-Ing. Johannes Cramer
Emeritus für Bau- und Stadtbaugeschichte, TU Berlin
Grosny – Aleppo – Mariupol
Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg, Konzepte und Probleme

Diskussion:

Prof. Dr. Stefan Weber
Direktor des Museums für Islamische Kunst, Berlin
Syrian Heritage Archive Project (SHAP) am Museum für Islamische Kunst, Berlin

Prof. Dr. Mamoun Fansa
Vorsitzender des Vereins Freunde der Altstadt von Aleppo e.V.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme. Aus organisatorischen Gründen ist eine **Anmeldung bis zum 6. Mai 2022** (dafg@dafg.eu; Telefon: 030-2064 9413; Fax: 030-2064 8889) notwendig. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldebestätigung wird nicht versandt.